

19. Wahlperiode

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Rolf Wiedenhaupt (AfD)**

vom 15. Oktober 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Oktober 2024)

zum Thema:

**Verkehrschaos am Hermannplatz**

und **Antwort** vom 25. Oktober 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Oktober 2024)

Herrn Abgeordneten Rolf Wiedenhaupt (AfD)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20593  
vom 15. Oktober 2024  
über Verkehrschaos am Hermannplatz

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Der Hermannplatz ist aufgrund seiner zentralen Lage ein stark frequentierter Verkehrsknotenpunkt. Die Verkehrsüberlastung sowie das gefährliche Fahrverhalten, insbesondere in den Nachtstunden, stellen ein ernsthaftes Problem für die Verkehrssicherheit und die Lebensqualität der Anwohner dar. Die nächtliche Raserei, oft verbunden mit Lärmbelästigung durch aufheulende Motoren und riskante Fahrmanöver, hat sich zu einem ständigen Ärgernis entwickelt.

1. Wie viele Verkehrsunfälle sind seit dem Jahr 2021 am Hermannplatz und in der näheren Umgebung erfasst worden? Bitte unterteilt nach Jahren und Aufschlüsselung nach Art der Verkehrsteilnehmer (z.B. Fußgänger, Radfahrer, PKW, LKW, Motorräder, etc.).

Zu 1.:

Als nähere Umgebung des Hermannplatzes wurde der Bereich innerhalb der folgenden Verkehrsknotenpunkte definiert und ausgewertet:

- Urbanstraße/Jahnstraße/Schönleinstraße
- Jahnstraße/Hasenheide
- Hasenheide/Hermannstraße/Karl-Marx-Straße/Hermannplatz
- Karl-Marx-Straße/Hobrechtstraße

- Sonnenallee/Hobrechtstraße
- Sonnenallee/Kottbusser Damm/Urbanstraße/Hermannplatz

Die erfragten Daten sind den folgenden Tabellen zu entnehmen:

Jahr/Anzahl der Verkehrsunfälle			
2021	2022	2023	2024 (bis 31.08.)
312	318	335	198

(Stand: 16. Oktober 2024)

Verkehrsbeteiligung	Jahr/Anzahl der Beteiligten			
	2021	2022	2023	2024 (bis 31.08.)
Pkw-Führende	443	456	502	320
Lkw-Führende	52	33	56	26
Kraftomnibusführende	34	52	33	15
Radfahrende	31	31	27	10
motorisierte Zweirad-führende	14	17	14	8
zu Fuß Gehende	9	8	17	7
Elektrokleinstfahrzeug-führende	8	8	3	2
sonstige	25	13	13	14
gesamt	616	618	665	402

(Stand: 16. Oktober 2024)

2. Wie viele Fälle von illegalem Rasen und Posen wurden seit dem Jahr 2021 in diesem Gebiet erfasst? Bitte unterteilt nach Jahren.
3. Wie viele Ordnungswidrigkeiten- bzw. Strafverfahren wurden seit dem Jahr 2021 wegen illegalen Rasens oder Posens in diesem Gebiet eingeleitet? Bitte unterteilt nach Jahren sowie Tageszeiten.

Zu 2. und 3.:

Die Anzahl der durch die Polizei Berlin eingeleiteten Strafermittlungsverfahren nach § 315d Strafgesetzbuch im Sinne der Fragestellung ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Tatörtlichkeit	Jahr/Anzahl der eingeleiteten Strafermittlungsverfahren/Feststellungszeitpunkt			
	2021	2022	2023	2024 (bis 30.09.)
Hasenheide	1	0	0	0
	22:00 Uhr			
Urbanstraße	1	2	0	0
	22:00 Uhr	19:00 Uhr, 00:00 Uhr		
Hermannplatz	0	0	2	0
			08:00 Uhr, 23:00 Uhr	

(Stand: 16. Oktober 2024)

Zum verkehrswidrigen Verhalten in diesem Bereich wurde im Sinne der Fragestellung nach Tatbeständen gemäß § 30 Straßenverkehrs-Ordnung recherchiert. Die Anzahl der durch die Polizei Berlin eingeleiteten Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren ist der folgenden Tabelle zu entnehmen. Eine Unterteilung nach Tageszeiten ist im automatisierten Verfahren nicht möglich.

Tatbestand	Jahr/Anzahl der eingeleiteten Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren			
	2021	2022	2023	2024 (bis 31.08.)
Sie verursachten bei der Benutzung des Fahrzeugs unnötigen Lärm.	0	2	0	3

(Stand 31. August 2024)

4. Welche Verkehrskonzepte bzw. Pläne gibt es seitens des Senats, bzw. Bezirks zur Verbesserung der Lage?
5. Welche konkreten Maßnahmen lassen sich kurzfristig umsetzen, um den Anwohnern zeitnah zu helfen?

Zu 4. und 5.:

Kurzfristige Verbesserungen können einerseits durch überwachende Ordnungs- und Kontrollmaßnahmen und andererseits durch verkehrsorganisatorische regelnde Maßnahmen erreicht werden.

Der Bereich Sonnenallee und Urbanstraße ist gegenwärtig von der Planung der Straßenbahnverlängerung Warschauer Straße – Hermannplatz berührt. Im Rahmen der Vorplanung werden derzeit Varianten zur Trassenintegration im Straßenraum geprüft. Die Berücksichtigung von attraktiven und verkehrssicheren Haltestellen mit kurzen Umsteigewegen zwischen der Straßenbahn, dem Linienbusverkehr und der U-Bahn am Hermannplatz haben dabei hohe Priorität.

Weiterhin wird durch die örtlich zuständige Polizeidirektion 5 (City) kontinuierlich die dortige Verkehrsunfall- sowie Beschwerdelage betrachtet, so dass polizeiliche Überwachungsmaßnahmen lageangepasst initiiert werden.

Berlin, den 25. Oktober 2024

In Vertretung

Franziska Becker  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport